

Normung des Sohlenwinkels bei Skistiefeln.

Von Univ.-Prof. Dr. Hans Thirring, Wien.

Die geplante Normung des Sohlenwinkels bei Skistiefeln, die in den letzten Jahren in den Fachzeitschriften wiederholt Gegenstand der Erörterungen bildete, ist für Österreich durch den am 1. VII. 1934 ausgegebenen Entwurf des Normenausschusses des Hauptverbandes des österreichischen Industrie in die Tat umgesetzt worden. Mit dieser Normung wurde eine Idee verwirklicht, die schon seit langer Zeit von einer Reihe angesehener Sportsleute und Fachmänner mit Entschiedenheit verfochten worden ist; ich nenn als Beispiele nur den leider verstorbenen Max Schneider aus Rostock, einen der ältesten Pioniere des Skisportes in Mitteleuropa, ferner Hermann Amanshauser, Salzburg, C. J. Luther, München, Kurt Texl, Linz und den Sachwalter für Ausrüstung ~~des~~ und Industrie des D. S. V., Regierungsrat Menzel in Berlin. Über meine Anregung hat der Normenausschuß der Österreichischen Industrie während des letzten Jahres diese Frage gemeinsam mit sportlichen und medizinischen Fachleuten, mit Vertretern des Österreichischen Skiverbandes, sowie der Fachverbände der Schuh- und Leistenerzeuger, ferner der Sportartikelerzeuger und -Händler durchgearbeitet und gelangten zu dem erwähnten, eben publizierten Normenentwurf, der im wesentlichen folgende Punkte enthält :

Der Sohlenwinkel (das ist der Winkel zwischen den geradlinig verlaufenden Sohlenseitenkanten des Vorfußes) soll ein Viertel eines rechten Winkels also $22^{\circ} 30'$ betragen und zwar so, daß der Winkel zwischen äußerer Kante und Schuhmittellinie 14° und der innere Winkel $8^{\circ} 30'$ beträgt. Dieser Vorschlag deckt sich hinsichtlich des Gesamtwinkels von $22^{\circ} 30'$ völlig mit den bisherigen Vorschlägen der reichsdeutschen Kollegen. Dagegen liegt ein Unterschied darin, daß nach den Entwürfen von Regierungsrat Menzel die Schuhsohlen, ohne einen Unterschied zwischen rechtem und linkem Fuß zu machen, symmetrisch gebaut sein sollen, derart daß Außen- und Innenwinkel je $11^{\circ} 15'$ betragen. Obwohl es wünschenswert gewesen wäre, die Normung international möglichst eindeutig durchgeführt